ANMELDEFORMULAR

Veranstaltungsnummer: **16-42-76-03**
Termin/e: **14. April 2016**
Titel: **NAVI FÜR DEN ASD 7.0**

ANREDE ☐ Frau ☐ Herr

Name

Vorname

ADRESSE (dienstlich bzw. privat)

Name (der Dienststelle, Einrichtung oder Institution)

Straße

PLZ | Ort

Telefon

E-Mail

RECHNUNGSADRESSE (sofern ein Teilnahmebeitrag erhoben wird.)

☐ wie oben ☐ abweichende Rechungsadresse (bitte ergänzen!)

Empfänger (Name, Vorname)

Name (der Dienststelle, Einrichtung oder Institution)

Straße

PLZ | Ort

TEILNAHMEOPTIONEN/SONSTIGE ANGABEN

☐ 65,- EUR für die Teilnahme als Tagesgast inkl. Verpflegung

Sollten Sie für die Teilnahme an der Veranstaltung spezielle Hilfsmittel benötigen, bitten wir Sie, uns dies in der Anmeldung bzw. spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn, mitzuteilen.

.....

Datum (TT.MM.JJ) | Unterschrift

KOOPERATIONSPARTNER

Bundesarbeitsgemeinschaft ASD/KSD
LVR-Landesjugendamt Rheinland
LWL-Landesjugendamt Westfalen

ZIELGRUPPE

Leitungskräfte des ASD/KSD aus Nordrhein-Westfalen

TEILNEHMERZAHL

120

Fragen zum Inhalt

Beate ROTERING, LWL-Landesjugendamt Westfalen
Tel 0251 591-4566, beate.rotering@lwl.org

FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Christiane LÖCKE, LWL-Landesjugendamt Westfalen
Tel 0251 591-4559, Fax 0251 591-3245
christiane.loecke@lwl.org

VERANSTALTUNGSORT

DIETRICH-KEUNING-HAUS
Leopoldstr. 50-58, 44147 Dortmund

KOSTEN

65,- EUR (Teilnahmegebühr und Bewirtung)

ANMELDUNG

Mit nebenstehendem Formular oder im Internet bis zum 11. März 2016.



TAGUNG FÜR DIE ASD-LEITUNGSKRÄFTE IN NORDRHEIN-WESTFALEN

Leitung im ASD: Mut, sich in Gegensätzen zu positionieren

14. April 2016, Dortmund

Eine Kooperationsveranstaltung der Landesjugendämter Rheinland und Westfalen mit der Bundesarbeitsgemeinschaft ASD/KSD

LWL Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.
BAG Bundesarbeitsgemeinschaft ASD Allgemeiner Sozialer Dienst KSD Kommunaler Sozialer Dienst
LVR Qualität für Menschen

NAVI 7.0. TAGUNG FÜR DIE ASD-LEITUNGSKRÄFTE IN NORDRHEIN-WESTFALEN

Leitung im ASD: Mut, sich in Gegensätzen zu positionieren

Leitungskräfte im ASD müssen in ihrer Sandwichposition mit Paradoxien umgehen. Sie sind verantwortlich für gute Hilfen und sollen gleichzeitig möglichst sparsam sein. Sie sollen alles im Griff haben und doch geschieht dauernd Unvorhersehbares. Sie sollen für qualitativ gute Arbeit sorgen, sind aber mit ständig neuen Aufgaben, Sparmaßnahmen und starker Personalfluktuation konfrontiert. Gerade aktuell zeigen sich diese Herausforderungen wieder verschärft bei der Unterbringung, Versorgung und Betreuung von unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen.

Auf der Tagung sollen solche Paradoxien in den Blick genommen und vor diesem Hintergrund zentrale Orientierungen für das Leitungshandeln entwickelt werden. Das heißt, Distanz zum alltäglichen Handeln einnehmen und aus dieser Perspektive auf die Anforderungen an Leitungskräfte und auf deren Selbstverständnis schauen. Es werden die Erwartungen an ASD/KSD-Leitungskräfte aus drei Blickwinkeln beleuchtet, aus dem einer politischen Wahlbeamtin, einer (ehemaligen) ASD-Fachkraft und eines Unternehmensberaters aus einem Nonprofit-Handlungsfeld außerhalb der Jugendhilfe.

In anschließenden Arbeitsgruppen besteht die Möglichkeit, den Bezug zur eigenen Haltung herzustellen, die eigene Positionierung zu klären und Antworten zu finden auf die Frage, wie mit den Widersprüchen umgegangen werden kann?

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie trotz Ihrer zurzeit außergewöhnlichen Belastung, die Gelegenheit nutzen würden, mit Ihren Kolleginnen und Kollegen und mit uns dieses sehr grundlegende Thema zu diskutieren, das sich viele von Ihnen ausdrücklich gewünscht hatten. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Die Fachtagung ist – wie bereits die vorangegangenen sechs »Navi-Tagungen« – vorbereitet worden von Vertreterinnen und Vertretern der beiden Landesjugendämter in Nordrhein-Westfalen und der Bundesarbeitsgemeinschaft ASD/KSD.

Karl MATERLA, Stadt Münster
Prof. Dr. Joachim MERCHEL, FH Münster
Stefan PIETSCH, Stadt Eschweiler
Gerd TERBRACK, Kreis Warendorf
Jürgen TERMARTH, Stadt Eschweiler
Sabine TROCKEL, Kreis Steinfurt
Prof. Dr.Herbert SCHUBERT, FH Köln
Beate ROTERING, LWL-Landesjugendamt Westfalen

•••

PROGRAMM

9.30 Uhr Ankunft und Stehcafé

10.00 Uhr **Begrüßung und fachliche Einführung**
Prof. Dr. Joachim MERCHEL, Bundesarbeitsgemeinschaft ASD/KSD

10.10 Uhr **Was sind die Erwartungen an eine gute ASD-Leitung?**

Aus der Perspektive einer politischen Wahlbeamtin
Daniela SCHNECKENBURGER, Stadt Dortmund, Dezernat 4, Schulverwaltungsamt, Jugendamt und dem Eigenbetrieb FABIDO

Aus der Perspektive einer ASD-Fachkraft
Bettina DIECKMANN, LWL-Landschaftsverband Westfalen

Aus der Perspektive eines Unternehmensberaters
Prof. Dr. Thomas SUERMANN DE NOCKER, FOM-Hochschule für Ökonomie und Management, Essen

Kaffepause

Diskussion der Positionen mit den Referentinnen und dem Referenten

12.30 Uhr Mittagsimbiss

13.30 Uhr **Moderierte Arbeitsgruppen zu den Inhalten des Vormittags**
Erfahrungsaustausch, Klärung der eigenen Position

15.00 Uhr Pause

15.30 Uhr **Zusammenfassung und Perspektive aus systemischer Sicht**
Georg WEIGEL, »Team- und Orgaberatung«, Neu-Anspach

16.00 Uhr Ende der Tagung

Moderation
Beate ROTERING, LWL-Landesjugendamt Westfalen

An
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Landesjugendamt Westfalen
Fortbildung
48133 Münster

Per Fax an 0251 591-3245 • christiane.loeckel@lwl.org

ES GEHT AUCH OHNE PAPIER

Sie finden unser komplettes Veranstaltungsangebot auch auf den Seiten des LWL-Landesjugendamtes Westfalen-Lippe im Internet (http://www.lwl.org/LWL/Jugend/Landesjugendamt/LJA).

In der Rubrik »Fortbildungen« sind die Veranstaltungen thematisch gegliedert.

Bei jeder Veranstaltung gelangen Sie nach einem Klick auf den Termin zum Online-Anmeldeformular. Nachdem Sie Ihre Daten ergänzt und diese an uns abgeschickt haben, erhalten Sie umgehend eine Bestätigung per E-Mail, dass uns Ihre Anmeldung sicher erreicht hat. **Probieren und nutzen Sie auch diese Anmeldemöglichkeit.**